

EWG Informationen 2023

für unsere Mitglieder und Mieter

Erfurter Wohnungsbaugenossenschaft ›Reichsbahn‹ e. G.



Modernität **Menschlichkeit**
Engagement **Gemeinschaft**
Verbundenheit **Lebensqualität**
Zuverlässigkeit **Sicherheit**
Service **Wohnqualität**

Unsere Genossenschaft – eine starke Gemeinschaft



Grußwort

Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder, sehr geehrte Mieterinnen und Mieter,

wir blicken auf ein Jahr zurück, welches ein Stück weit die Normalität hat wieder einkehren lassen, welches jedoch auch aufgrund vieler, unterschiedlicher Ereignisse zum Hinterfragen und Zweifeln angeregt hat.

Erstmalig seit dem Jahr 2019 konnte im zurückliegenden Juni unsere Generalversammlung wieder auf dem Gelände des Thüringer Finanzministeriums stattfinden. Erfreulicherweise konnten wir hier 133 Mitglieder und Gäste begrüßen. Und bereits wenige Wochen später durften wir Sie zu unserer II. Auflage des Mieterfestes im Wohnpark der Blankenhainer Straße begrüßen. Bei entsprechender Unterhaltung, Musik und bestem Wetter konnten wir hier einige schöne Stunden gemeinsam verbringen. Es sind Anlässe wie die voran genannten, die mir ein Stück weit Hoffnung bei meinem Blick in die Zukunft geben.

Und genau diese Hoffnung ist es, die uns antreiben sollte und die wir Ih-



nen vermitteln möchten, um die nach wie vor schwierigen Zeiten zu überstehen. Konkrete Lösungen für all die weltweiten Probleme gibt es nicht.

Die Aufgabe des Aufsichtsrats und Vorstandes ist es, den Bestand der WBG „Reichsbahn“ e.G. mit klugen und durchdachten Entscheidungen in eine sichere Zukunft zu führen – eine Aufgabe, dessen enormer Be-

deutung wir uns bewusst sind und die wir gemeinsam im „Team“ angegangen sind und weiterhin angehen werden.

Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich nochmals bei Ihnen für das Vertrauen, welches Sie mir in nunmehr 30 Jahren meiner Tätigkeit als Aufsichtsratsmitglied und Aufsichtsvorsitzender entgegengebracht haben, zu bedanken.

Im Namen des Aufsichtsrates, des Vorstandes und der Mitarbeiter unserer Wohnungsbaugenossenschaft wünsche ich Ihnen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest. Für das Jahr 2024 alles Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ihr Michael Röhn
Aufsichtsratsvorsitzender

Informationen zur Prüfung des Jahresabschlusses 2022

Die Prüfungshandlungen des Verbandes Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. für das Jahr 2022 fanden vom 20.07. bis 28.07.2023 gemäß § 53 Genossenschaftsgesetz überwiegend in den Geschäftsräumen unserer Genossenschaft statt.

Die Prüfung wurde durch Frau Fiedler geleitet. In einer gemeinsamen Sitzung mit Vorstand und Auf-

sichtsrat am 28.07.2023 stellte sie das Ergebnis der Prüfung vor. Die Prüfung umfasste die Feststellung der wirtschaftlichen Verhältnisse und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung unter Einbeziehung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022. Es wurde festgestellt, dass auch im Jahr 2022 die planmäßige und kontinuierliche Weiterentwicklung der Genossenschaft erfolgte. Alle durch die Genossenschaft vorgelegten Ergebnisse

fanden ihre Bestätigung. Vorstand und Aufsichtsrat sind ihren gesetzlichen und satzungsgemäßen Verpflichtungen nachgekommen, die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung wurde bestätigt. Die Buchführung sowie die Unterlagen zum Jahresabschluss entsprechen den gesetzlichen sowie satzungsmäßigen Forderungen. Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die Chancen und Risiken sind zutreffend im Lagebericht dargestellt.





Generalversammlung 2023



Nach drei Jahren pandemiebedingter Pause konnten wir unsere Generalversammlung in diesem Jahr wieder in einer Präsenzveranstaltung durchführen. Am 13.06.2023 haben wir 107 Mitglieder und 26 Gäste in der Cafeteria des Thüringer Finanzministeriums begrüßen können. Als besonderen Gast konnten wir Herrn Ansgar Zwerne mann als zuständigen Wirtschaftsprüfer und Vertreter vom Verband der Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. begrüßen.

Im Rahmen der Generalversammlung haben wir das zurückliegende Jahr 2022 Revue passieren lassen. In den Berichten des Vorstandes und des Aufsichtsrates informierten wir Sie umfassend über das Betriebsergebnis, welches die positive Weiterentwicklung der Genossenschaft widerspiegelt. Unsere Genossenschaft konnte im Kerngeschäft, der Wohnraumvermietung, die gesetzten Ertragsziele vollumfänglich erreichen.

In der Beschlussfassung wurden die nachfolgend in zusammengefasster Form aufgeführten Beschlüsse gefasst und angenommen:

1. Die Generalversammlung stellt den durch den Vorstand vorgelegten Jahresabschluss 2022 einschließlich Bilanz, Gewinn- und

Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht fest. Der ausgewiesene Jahresüberschuss 2022 in Höhe von **1.164.179,24 Euro** wird mit **1.139.875,24 Euro** den anderen Ergebnismittelrücklagen gutgeschrieben. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von **24.304,00 Euro** wird gemäß § 41 Abs. 3 der Satzung auf die Mitglieder aufgeteilt, die am 01.01.2022 unserer Genossenschaft angehörten.

2. Die Generalversammlung beschließt, dass von der 4 %-igen Dividende entsprechend der gesetzlichen Forderungen sofort die 25 % Abgeltungssteuer sowie der darauf erforderliche 5,5 %-ige Solidaritätszuschlag einbehalten werden. Bei kirchensteuerpflichtigen Mitgliedern erfolgt entsprechend der gesetzlichen Regelungen der Kirchensteuereinbehalt. Dem Mitglied wird die Nettodividende ausbezahlt.

3. Die Generalversammlung bestätigt die Berichte des Vorstandes und beschließt die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022.

4. Die Generalversammlung bestätigt den Bericht des Aufsichtsrates und beschließt die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022.

5. Die Generalversammlung beschließt die Gewährung von Krediten an einen Schuldner im Sinne von § 49 GenG.

Nach der erfolgreichen Beschlussfassung stand die Wahl eines Aufsichtsratsmitgliedes auf der Tagesordnung. Herr Felix Meier stellte sich der Wahl und wurde durch die anwesenden Genossenschaftsmitglieder in den Aufsichtsrat gewählt.

Unser Aufsichtsrat besteht nunmehr aus 4 Mitgliedern

Herr Michael Röhn
Vorsitzender

Herr André Schubart
stellv. Vorsitzender

Herr Detlef Wagner
Schriftführer

Felix Meier
Mitglied

Ein ganz besonderer Moment unserer Generalversammlung war sicherlich die Ehrung unseres langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden Michael Röhn durch den Verband der Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V., welcher auf sein 30. Jubiläum als Mitglied im Aufsichtsrat unserer Genossenschaft zurückblicken kann.

Im Anschluss an die Generalversammlung lud die Genossenschaft zu einem kleinen Imbiss ein.

30 Jahre Mitglied im Aufsichtsrat ein besonderes Dienstjubiläum

Sie alle kennen unseren Aufsichtsratsvorsitzenden Michael Röhn. Herr Röhn ist seit 30 Jahren Mitglied im Aufsichtsrat der Erfurter Wohnungsbaugenossenschaft „Reichsbahn“ e.G. und seit dem Jahr 2000 als Vorsitzender des Aufsichtsrats tätig.

Mit seinem Engagement und seinem Einsatz für die genossenschaftlichen Werte in den vielen Jahren erwarb er sich große Verdienste und hat maßgeblichen Anteil am Erfolg unserer Genossenschaft. Seine umfassenden Management- und Finanzexpertisen sowie sein fundiertes Wissen waren für die Weichenstellung der Entwicklung der Genossenschaft von großer Bedeutung.

Michael Röhn ist ein engagierter Genossenschaftler, der mit großem Engagement begeistert. Die Neuausrichtung der Genossenschaft auf die Erfordernisse der freien Marktwirtschaft und die Konsolidierung der wirtschaftlichen Verhältnisse, vor allem in den neunziger Jahren, waren auch für Wohnungsunternehmen schwierige Aufgaben, die es zu bewältigen galt. Dazu kam ein erheblicher Instandhaltungs- und Modernisierungsrückstand, was



▲ Die Mitglieder des Aufsichtsrats und Vorstands (v. l. n. r.): Frau Ehrhardt, Herr Röhn, Herr Zwernemann (vtw), Herr Wagner, Herr Linke, Frau Ebersbach

zusätzlich eine große finanzielle Belastung bedeutete.

In all diesen Jahren war und ist Michael Röhn mit seinen Fachkenntnissen ein wertvoller Ratgeber, dem das Voranbringen der Genossenschaft sowie der Genossenschaftsgedanke am Herzen liegen.

Ein Meilenstein in seiner Amtszeit ist das Erreichen der Schuldenfreiheit unserer Genossenschaft zum 31.12.2022. Als Vorsitzender des Aufsichtsrates ist Michael Röhn ein wichtiges Bindeglied zwischen Vorstand und Genossenschaftsmitgliedern sowie Mietern.

In seiner 30-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit stand und steht für ihn der Er-

folg der Genossenschaft immer im Vordergrund. Auch sein Engagement für ein sicheres, gutes und vor allem bezahlbares Wohnen sowie die vorgetragenen Interessen von Mitgliedern und Mietern haben ihm Vertrauen gebracht, was auch die regelmäßig erfolgten Wiederverwahlen dokumentieren.

Die Erfurter Wohnungsbaugenossenschaft „Reichsbahn“ e.G. hat sich seit vielen Jahren erfolgreich zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen der Wohnungswirtschaft entwickelt und ist eine begehrte Adresse für Wohnungsinteressenten. Auch das ist ein Verdienst des Aufsichtsratsvorsitzenden.

In all den Jahren ist Michael Röhn den Mitgliedern des Aufsichtsrates und dem Vorstand immer ein konstruktiver, vertrauensvoller und fairer Partner gewesen. Für seine 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit gebühren ihm daher Dank und Anerkennung.





Grußwort Herr Meier:

Werte Mitglieder. Für die Wahl in den Aufsichtsrat und das ausgesprochene Vertrauen möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen bedanken. Unsere Genossenschaft blickt auf ein fast 70-jähriges Bestehen zurück. Die Motivation für mein Engagement ist darin begründet, diese Tradition zu erhalten und auch in Zukunft erfolgreich fortzuführen. Ich freue mich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen, dem Vorstand, den Mitarbeitern sowie meinen Kollegen vom Aufsichtsrat.

Ihr Felix Meier



65 Jahre Mitgliedschaft

In diesem Jahr haben wir wieder den Rahmen unsere Generalversammlung genutzt, um unsere langjährigen Mitglieder ehren zu können. **Auf 65 Jahre Mitgliedschaft blicken zurück:**



Frau Doris Rommel

Frau Doreliese Anders

Frau Augustine Kurfels

Frau Christa Spitzki

Frau Annemarie Skibowske

Herr Hans-Walther Otto



1954 bis 2024

unsere Genossenschaft wird 70 – ein Grund zu feiern

Das Jahr 2024 steht ganz im Zeichen unseres 70-jährigen Jubiläums. Wir möchten Sie bereits heute darüber informieren, dass unsere Generalversammlung mit anschließender Festveranstaltung am 19.06.2024 im Parksaal der Arena Erfurt stattfinden wird, so dass der Termin fest in ihrem Kalender vermerkt werden kann.

Das Jubiläum möchten wir nutzen, um auf 70 erfolgreiche Jahre

der Genossenschaft zurückzublicken und auch ihre Geschichten aus 70 Jahren Revue passieren zu lassen. Denn auch Sie, werte Mieter und Mieterinnen, haben einen nicht unerheblichen Anteil zum Erfolg unserer Genossenschaft beigetragen.

Daher unser Aufruf:

Haben Sie Besonderes in unserer Genossenschaft erlebt, über das

Sie gern in unserem nächsten Heft berichten möchten? Dann reichen Sie bitte ihre Geschichte in unserer Geschäftsstelle ein. Hierzu können besondere Erlebnisse beim Einzug in den Gründungsjahren der Genossenschaft, Zusammenkünfte der Hausgemeinschaften und so vieles mehr zählen. Auch Fotos aus vergangenen Jahren können Sie gern einreichen. Wir freuen uns auf ihre Zuschriften.



Aus dem Bautagebuch...

Die Erfurter WBG „Reichsbahn“ e.G. verwaltet auch im Jahr 2023 unverändert 535 Wohnungseinheiten. Diese verteilen sich unter anderem auf unsere drei Neubauten in der Blankenhainer Straße 4, der Jenaer Straße 77/77a, der Hans-Grundig-Straße 3a sowie unsere Bestandsobjekte in den Ihnen bekannten Wohngebieten in Erfurt Daberstedt sowie in der Essener Straße und der Friedrich-Engels-Straße.

Im zurückliegenden Jahr konzentrierten sich unsere Baumaßnahmen hauptsächlich auf diverse Instandsetzungsmaßnahmen in den Bestandsobjekten. So wurden unter anderem



- die Erweiterung der Stellplatzanlage in der Friedrich-Engels-Straße umgesetzt
- die Treppenhäuser in der Hans-Grundig-Straße 13 und 15 malermäßig neugestaltet
- die Zuwegung von der Geraer Straße zur Jenaer Straße hergestellt
- Überprüfung der Elektroinstallation der Hauseingänge in der Jenaer Straße 74–76 sowie in der Pößnecker Straße 1–11



- die Kellerabteiltür aller Kellerräume ausgetauscht sowie die Türen zu den Waschräumen/Fahrradräumen bei Bedarf

Neben den genannten Großmaßnahmen fanden auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Wohnungswechsel statt. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt haben wir gut 33 Wohnungswechsel durchgeführt, bei denen entweder diverse Kleinreparaturen (E-Check, Wechsel der Mischbatterie, ...) oder aber u.a. aufgrund veralteter Elektrotechnik sowie eines vorhandenen Instandsetzungsrückstands die folgenden Arbeiten ausgeführt werden mussten:

- Erneuerung des Fußbodens inkl. Unterbau
- malermäßige Herrichtung der Wohnung
- teilweise Neugestaltung der Badezimmer (inkl. Erneuerung der Leitungen)
- Erneuerung der Gastherme bei Bedarf
- Einbau neuer Innentüren
- Erneuerung der Wohnungsinstallation.

In enger Zusammenarbeit mit unseren langjährigen Partnern und Handwerksbetrieben ist es uns ge-

lungen, die Wohnungen auch im zurückliegenden Jahr innerhalb kürzester Zeit in einen modernen Zustand zu versetzen, die unseren neuen Genossenschaftsmitgliedern ein neues Zuhause bieten, in dem sie sich wohlfühlen und heimisch fühlen können.

Im November dieses Jahres fand zudem wieder die Reinigung der Dachrinnen statt. Gleichzeitig wurden hierbei wieder zahlreiche Spechtlöcher verschlossen.



Natürlich möchten wir auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit nutzen, uns bei unseren Partnern, den Handwerksbetrieben sowie allen anderen Dienstleistern für eine vertrauensvolle und zuverlässige Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr zu bedanken.





Achtung Trickbetrüger



So können Sie sich vor Trickbetrüger schützen:

1. Sie sind **nicht verpflichtet**, Fremde in die Wohnung zu lassen
2. **Öffnen Sie keine Wohnungs- bzw. Hauseingangstür**, ohne sich vorher zu vergewissern, wer davor steht. Nutzen Sie hierfür die Wechselsprechanlage/ den Türspion.
3. Gewähren Sie **nur Handwerkern** den Zutritt in Ihre Wohnung, die Sie **selbst beauftragt haben bzw. die durch die Genossenschaft beauftragt** wurden.
4. **Rufen Sie im Zweifel vor dem Gewähren des Zutritts in der Genossenschaft an**, um zu erfragen, ob die Handwerker im Auftrag der Genossenschaft unterwegs sind.
5. **Verzichten Sie auf Haustürgeschäfte.**

Zusatz Tipp: Die Handwerker der Wohnungsbaugenossenschaft können sich mit unserer Partnerkarte ausweisen:



Trickbetrüger werden immer ideenreicher. Ziel dieser Personen ist es, unter anderem Zutritt zur Wohnung zu erlangen, um dort Wertsachen zu entwenden bzw. unter Angabe falscher Tatsachen insbesondere ältere Menschen um ihr Erspartes zu bringen. Nicht selten geben Sie sich als Handwerker oder sonstige Dienstleister aus, welche beispielsweise die Funktion von Rauchwarnmeldern überprüfen wollen.

Weiter auf Erfolgskurs

Ausgewählte Kennziffern im Überblick:

Jahr	Mitglieder	Genossenschaftsanteile	Anlagevermögen	Eigenkapital	Verschuldungsgrad	Leerstand
	Anzahl	Anzahl	Mio. €	%	%	Quote %
2022	581	3.934	22,8	95,9	0,0	0,2
2021	577	3.920	23,0	95,8	0,3	0
2020	575	3.920	23,2	95,1	0,9	0,4
2019	563	3.804	21,7	94,0	2,4	0
2018	567	3.831	21,0	93,3	3,0	0
2017	566	3.820	21,1	92,1	4,30	0
2016	573	3.831	21,5	86,8	10,6	0
2015	558	3.725	20,2	85,0	13,1	0
2014	559	3.712	19,4	84,9	13,6	0
2013	559	3.715	19,4	81,1	18,1	0





Wichtige Änderung beim Kabel- fernsehen

Die Abrechnung
wird neu geregelt –
dies ist zu tun

Weitere Infos

Bis zum
01.03.2024
aktiv
werden



Änderungen sind immer Chancen

Novelle im Telekommunikationsgesetz erfordert Vertragsänderungen zu Ihren TV- oder Internet-Abrechnungen.

Unsere Wohnungsbestände verfügen über einen Multimedia-Anschluss von Vodafone, über den Sie bereits heute Kabel-Fernsehen empfangen und schnelles Internet von bis zu 1 G Bit/s von Vodafone buchen können. Die Kosten für den Kabel-TV-Empfang wurden bisher zentral über die Nebenkosten abgerechnet. Aufgrund einer Änderung des Telekommunikationsgesetzes (TKG) wird dies zukünftig nicht mehr möglich sein.

Was ändert sich für Sie?

Die Kosten für den TV-Empfang sind ab dem 01.03.2024 nicht mehr Bestandteil Ihrer Nebenkostenabrechnung. Ohne eigenen TV-Vertrag zwischen Ihnen und Vodafone behält sich Vodafone vor, die Kabel-TV-Versorgung einzustellen.

Wie empfangen Sie Kabel-Fernsehen ab dem 01.03.2024?

Wenn Sie nach dem 01.03.2024 weiterhin TV sehen möchten, benötigen Sie einen eigenen Vertrag mit einem entsprechenden TV-Anbieter. Um auch weiter und wie bisher TV über den Kabel-Anschluss zu empfangen, haben wir eine so genannte Versorgungsvereinbarung mit Vodafone geschlossen. So haben wir alle Voraussetzungen geschaffen, damit sich außer der direkten Abrechnung zwischen Ihnen und Vodafone nichts für Sie ändert. Das heißt für Sie keine neuen Kabel, keine neuen Geräte und alle unverschlüsselt ausgestrahlten TV-Sender auf dem gewohnten Senderplatz. Durch intensive Verhandlungen mit Vodafone konnten wir einen attraktiven Preis in Höhe von 6,99 €/Monat inkl. MwSt. erreichen.

Für den Abschluss eines neuen TV-Vertrages stehen ihnen ab dem ab 02.01.2024 folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Vodafone-Berater direkt vor Ort

Hannah Bloch (autorisierter Vertriebspartner):

Mobil: 0176/36/27 6580

Internet: www.bewohnerplus.de/kabeltv

Telefon: 0800 664 91 09 (Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr)

Sie haben bereits ein TV-Zusatzprodukt bei Vodafone gebucht?

Sofern Sie bereits einen Vertrag für ein TV-Zusatzprodukt mit Vodafone abgeschlossen haben, werden Sie in Kürze von Ihrem Anbieter kontaktiert. Für die Weiternutzung dieses TV-Zusatzproduktes ist ab dem 01.03.2024 ebenfalls ein Vertrag über die TV-Grundversorgung bei Vodafone abzuschließen.

Wichtig für Sie!

Im Januar 2024 erhalten Sie noch einmal eine gesonderte Information durch die Genossenschaft, welche Möglichkeiten zur Nutzung des bestehenden Kabelnetzes für Sie ohne große Änderung bestehen.



Parken im Wohngebiet

Jeder der ein Auto fährt kennt es, die teils anstrengende Suche nach einem Parkplatz. Auch in unseren Wohngebieten kann die Suche nach dem passenden Platz sehr zeitraubend sein. Es freut sich jeder, der die Möglichkeit hat einen festen Stellplatz bzw. eine Garage der Genossenschaft anmieten zu können.

Bei Begehungen durch das Wohngebiet stellen wir jedoch immer wieder fest, dass eine nicht unerhebliche Anzahl der Stellplatznutzer zum Parken ihrer Autos die öffentlichen Stellplätze nutzt. Das heißt, angemietete Stellplätze stehen frei und die öffentlichen Stellplätze für die anderen sind noch geringer. Aus diesem Grund möchten wir nochmals alle Stellplatz- und Garagenutzer im Rahmen der ge-



gegenseitigen Rücksichtnahme bitten, ihre Fahrzeuge auf den angemie-

teten Stellflächen zu parken. Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken.



Haben Sie Interesse an einem Stellplatz?

Dann kontaktieren Sie bitte unsere Geschäftsstelle.



Haben wir Ihre aktuellen Daten?

Meine persönlichen Angaben haben sich geändert:

<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Name, Vorname	Anschrift	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon privat	Telefon dienstlich	Telefon mobil
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
E-Mail-Adresse	Ansprechpartner bei Havarien inkl. Telefonnummer	

Um Ihre persönlichen Stammdaten in unserem Haus zu aktualisieren, bitten wir Sie, uns Änderungen Ihrer Telefonnummer, Ihres Ansprechpartners bei Havarien und gegebenenfalls die E-Mail-Adresse mitzuteilen. So entstehen bei Reparaturen oder Rückfragen keine langen Wartezeiten. Gern können Sie dafür diesen Vordruck nutzen und ihn in den Briefkasten unserer Geschäftsstelle geben. Sie haben auch die Möglichkeit uns eine E-Mail zuschreiben: wbg-reichsbahn@t-online.de Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Aktiv im Alter

– Seniorenklub Daberstedt



Ob Singen, Malen, Spielen, Sporteln – den Erfurter Senioren wird im städtischen Seniorenklub Daberstedt Kurzweil und Unterhaltung geboten. Das Leben im Alter ist nicht grau oder beige, sondern bunt und vielfältig.



◀ Frau Schneider und Herr Löffler: Kontaktpersonen und Unterstützer im Seniorenklub

Aktivitäten und Interessen nachzugehen. Hier treffen sich kreative Köpfe zum Malen, Arbeiten mit Ton und Handarbeiten. Wissbegierige verbessern ihre Fremdsprachenkenntnisse, tauschen sich

Der Klub ist als Begegnungs- und Erfahrungsraum zu verstehen und richtet sich an Menschen ab Renteneintritt, welche ihre Freizeit aktiv und in Gemeinschaft verbringen möchten. Im Vordergrund steht dabei die selbstständige Organisation und Verantwortung der einzelnen Angebote, sofern es unseren Gästen noch möglich ist.

Wir – das sind Frau Schneider und Herr Löffler – verstehen uns als Impulsgeber und Unterstützer. Bei Bedarf wird Hilfestellung zu Fragen und Herausforderungen des Alltags gegeben, individuell und kostenfrei. So wird unter anderem bei Antragstellung oder digitalen Hürden beraten. Wir unterstützen Hilfesuchende bei der Lösungsfindung und stellen den Kontakt zu weiterführenden Partnern her oder begleiten ggf. zu Terminen. Eine Beratung kann vor Ort oder in der eigenen Häuslichkeit stattfinden.

In den großen hellen Räumen bietet sich viel Platz, um gemeinsamen

über Literatur aus oder erlernen die alte Schreibschrift „Kurrent“. Wem nach Geselligkeit ist, der verabredet sich zum Plauschen und Spielen oder kommt zum gemeinsamen Singen. Musikalisch begleitet Herr Lehmann mit der Gitarre die Sängerinnen und Sänger, jeden Dienstag ab 12.30 Uhr. Dabei werden Lieder aus vergangenen Zeiten gesungen, passend zur Jahreszeit. Man muss auch nicht textsicher sein oder gar jeden Ton treffen, es zählt die Freude am gemeinsamen Singen.

Für ein aktives Miteinander, gehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Ärzte, ambulante Pflegedienstleister, Kitas und Wohnungsunternehmen, welche in Daberstedt ansässig sind zu,

► Gesellige Runde beim Skat

um gemeinsame Aktionen umzusetzen. Einer der jüngsten Entwicklungen sind die regelmäßigen Spielenachmittage in Zusammenarbeit mit der Kita „Pusteblume“ des Vereins Anschuladen.

Wöchentliche und weitere Angebote finden Sie im monatlich erscheinenden **Seniorenkalender**. Diese sind im Rathaus, Amt für Soziales oder den vier städtischen Seniorenklubs erhältlich oder online einsehbar www.erfurt.de/ef115882. Der Seniorenklub ist mit der Buslinie 9 – Haltestelle Geraer Straße gut zu erreichen. Über das Gartentor gelangt man barrierearm in den Klub.

So finden Sie uns:

Seniorenklub Daberstedt
Hans-Grundig-Straße 25

Geöffnet ist der Klub von Montag bis Donnerstag 10:00 – 16:00 Uhr und Freitag 09:00 – 13:00 Uhr. Telefonisch erreichen Sie uns unter 0361 345 96 56.





Unsere Angebote im Seniorenklub in Daberstedt

JANUAR

Wöchentliche Angebote

Montag	
10:00 – 12:00 Uhr	Malen 1 – Aquarelle
11:40 – 12:50 Uhr	Englisch – Anfänger Kurs I
13:00 – 14:10 Uhr	Englisch – Anfänger Kurs I
13:00 – 16:00 Uhr	Frau Willas Spiel- und Gesprächsrunde
14:00 – 16:00 Uhr	Handarbeiten
14:15 – 15:25 Uhr	Englisch – Anfänger Kurs II
15:30 – 17:00 Uhr	Englisch - für Reisende
Dienstag	
10:00 - 11:30 Uhr	Englisch – Gespräche führen
12:30 – 14:00 Uhr	Singen mit Lutz Lehmann
14:00 – 15:30 Uhr	Gedächtnstraining
Mittwoch	
10:00 – 12:00 Uhr	Malen 2 – freies Malen
10:30 – 11:45 Uhr	Englisch – Anfänger Kurs II
13:00 – 16:00 Uhr	Skatfreunde (Mitspieler gesucht!)
13:00 – 18:00 Uhr	Rommé-Skat-Runde der Gehörlosen
Donnerstag	
11:00 – 13:00 Uhr	Qi Gong mit Frau Koch
14:00 – 16:00 Uhr	Malen 3 – freies Malen
Freitag	
10:00 – 11:15 Uhr	Englisch – Anfänger Kurs I
11:30 – 12:45 Uhr	Englisch – Anfänger Kurs I



Weitere Angebote

Montag	
08.01.2024 10:00 – 12:00 Uhr	Keramik – freies Modellieren (Gruppe 1)
15.01.2024 10:00 – 12:00 Uhr	Keramik – freies Modellieren (Gruppe 1)
Mittwoch	
17.01.2024 13:00 – 16:00 Uhr	Gruppe der gehörlosen Senioren
16.01.2024 09:00 – 11:00 Uhr	Veranstaltung zum Thema Demenz, Frau Braun Alzheimergesellschaft Thüringen e.V.
Donnerstag	
04.01.2024 10:00 – 12:00 Uhr	Keramik – freies Modellieren (Gruppe 2)
04.01.2024 14:30 – 17:00 Uhr	Bücher- und Lesekreis
11.01.2024 10:00 – 12:00 Uhr	Keramik – freies Modellieren (Gruppe 2)



Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen erfolgen über einen separaten Aushang im Seniorenklub.



Unser Mieterfest 2023

Nach dem Erfolg unseres Mieterfestes im Jahr 2022 freuten sich viele unserer Mieter auf eine Fortsetzung. Am 07.07.2023 war es endlich soweit. Bei schönstem Sommerwetter konnten wir gemeinsam mit Ihnen unser zweites Mieterfest in

der Parkanlage der Blankenhainer Straße feiern. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch unser neues Aufsichtsratsmitglied Felix Meier.

Auf dem Programm standen wieder viele Highlights. So freuten sich

unsere Jüngsten über den Spaß auf der Hüpfburg und auch beim Kinderschminken konnte die Verwandlung in fantasievolle „Geschöpfe“ bewundert werden.

Aber auch für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt. Neben Thü-





ringer Blechkuchen, Bratwurst und Bräteln stand auch ein Bierwagen bereit, welcher neben Kaffee auch reichlich Auswahl an kühlen Getränken bot. Nicht zu vergessen der Eiswagen der Firma Rüger, welcher bei den Sommertemperaturen für die ein oder andere Abkühlung von innen sorgte. Bei all dem Angebot an Köstlichkeiten war sicherlich für jeden das Richtige dabei. Musikalisch sorgte die Burgen Jazz Band für eine

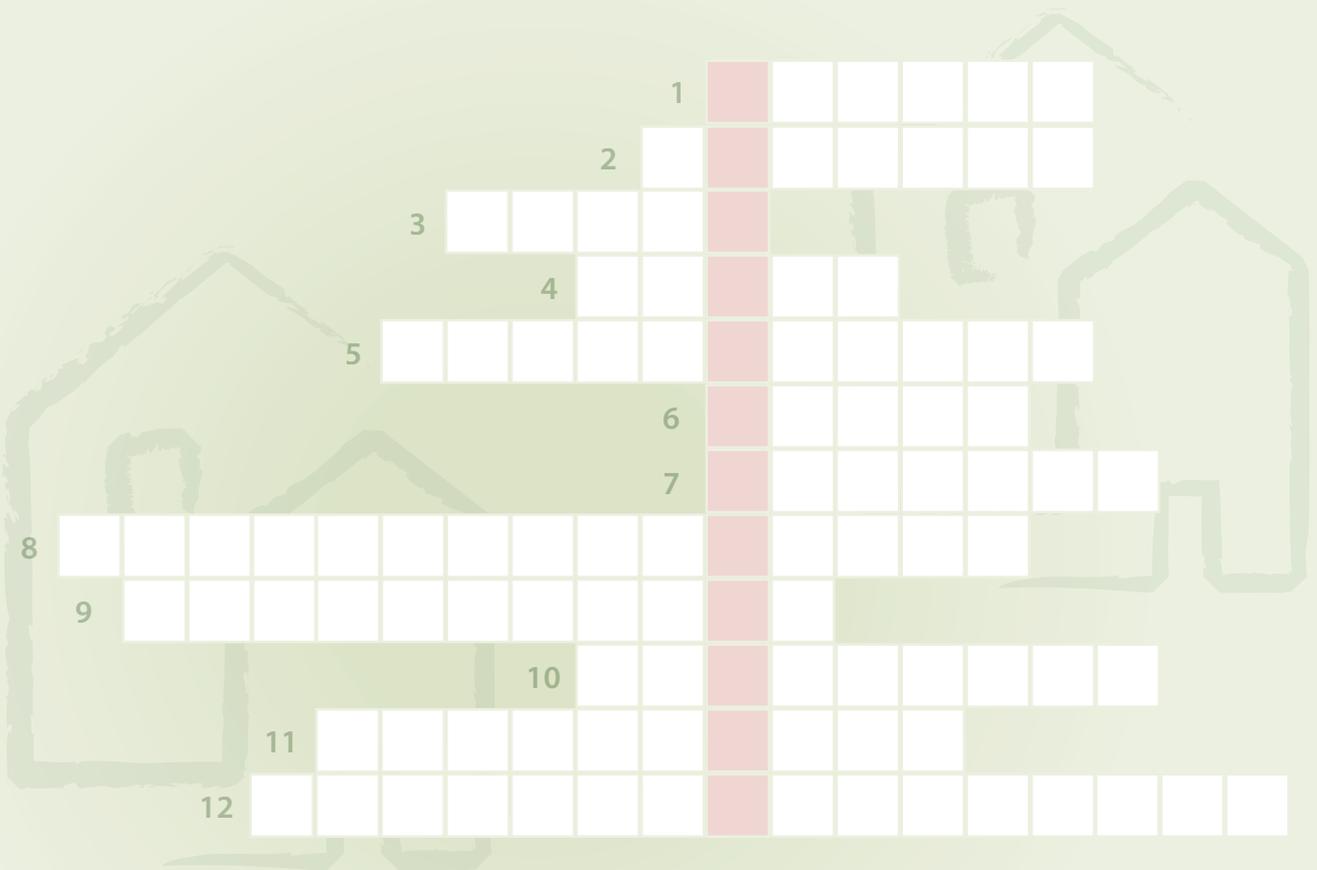
ausgelassene Stimmung. Viele Mieter nutzten den Nachmittag für ein geselliges Beisammensein innerhalb der Hausgemeinschaft oder auch zum Knüpfen neuer Kontakte aus der Nachbarschaft.

Wir finden, es war wieder ein rundum gelungener Nachmittag, der für jeden etwas zu bieten hatte. Wir möchten uns an dieser Stelle für Ihr zahlreiches Erscheinen bedanken.



Rätselspaß

Mit unserer heutigen Ausgabe halten Sie auch wieder unser EWG-Kreuzworträtsel in den Händen. Wir wünschen viel Spaß beim Lösen.



1. Eine der vier Jahreszeiten
2. Eine Partnerstadt Erfurts
3. Das Land der aufgehenden Sonne
4. Ein chemisches Element (Leichtmetall)
5. Veranstaltungsort unser Feier zum 70. Jubiläum
6. Name des „legendären“ Erfurter Weihnachtsbaums
7. Ausflugsziel in Erfurt
8. Tier des Jahres 2023
9. Erfurter Fußballlegende
10. Weihnachtliches Gebäck
11. Mitglied der Aufsichtsrats der WBG „Reichsbahn“ e.G.
12. Unwort des Jahres 2023

Reichen Sie das richtige Lösungswort bis zum 05.01.2024 schriftlich in unserer Geschäftsstelle unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift ein.

Mit etwas Glück sind Sie einer von 3 Gewinnern eines „Erfurt-Gutscheins“ im Wert von 20,00 €.

Die Gewinner werden schriftlich informiert.

Viel Glück!





Unsere Kleinsten



An dieser Stelle begrüßen wir herzlich unsere jüngste Bewohnerin

Elisabeth

geb. am 04.07.2023

Gern begrüßen wir auch Ihren Nachwuchs in unserer nächsten EWG-Information. Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen.

Rezeptidee

Blätterteig-Schinken-Käse-Stangen

Sie sind noch auf der Suche nach einer Leckerei für die Silvesterparty? Vielleicht sind unsere Blätterteig-Schinken-Käse-Stangen genau die richtige Idee.

Sie benötigen:

Zutaten:

1 Packung Blätterteig aus dem Kühlregal

1 Becher Schmand

80 g gewürfelter Räucherschinken

100 g geriebener Käse



So wird es gemacht:

1. Den Blätterteig ausrollen und eine Teighälfte mit der Hälfte des Schmands bestreichen und im Anschluss die Hälfte der Schinkenwürfel und des Käses darauf verteilen.
2. Die Seite des Blätterteiges, die nicht belegt ist, über die belegte Seite klappen.



3. Wiederum die Hälfte des Teiges mit dem restlichen Schmand bestreichen und die Schinkenwürfel und den Käse darauf geben.
4. Die nicht belegte Teighälfte darüber klappen und den Blätterteig in Streifen schneiden.
5. Vorsichtig spiralförmig drehen und auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen. Im Backofen bei 180 °C Ober-/Unterhitze für ca. 25 Minuten backen.

Extratipp: Als vegetarische Variante kann der Schinken auch durch Paprikawürfel ersetzt werden.





*Ihre Wohnungsbaugenossenschaft wünscht frohe Weihnachten
und einen guten Start in das neue Jahr*

Wichtiger Hinweis:

Unsere Geschäftsstelle ist in der Zeit vom 23.12.2023 – 01.01.2024 geschlossen! In **dringenden Not- und Havariefällen** erreichen Sie uns unter der Telefonnummer:

0152 – 53253673

Bitten nehmen Sie den Not- und Havariedienst nur in dringenden Not- und Havariefällen in Anspruch! Die Kosten für unbegründete Inanspruchnahme dieses Dienstes werden Ihnen weiterberechnet!

Telefon 0361 34 55 797

Fax: 0361 34 55 799

wbg-reichsbahn@t-online.de

info@wbg-reichsbahn.de

Sprechzeiten:

jeden Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und
16.00 – 18.00 Uhr

jeden Freitag 10.00 – 12.00 Uhr